

Musisch-ästhetische Bildung

Musisch-ästhetische Bildung setzt sich aus dem Handeln und dem Ergebnis sinnlicher Erfahrungen zusammen. Die ästhetische Bildung beschränkt sich nicht nur auf den musisch-künstlerischen Bereich, sondern berührt alle Bereiche des alltäglichen Lebens. Kinder setzen sich aktiv mit allen Sinnen mit ihrer Umwelt auseinander. Musisch-ästhetische Aktivitäten lassen unter anderem innere Bilder im Kopf entstehen, bieten vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten und fördern die Kreativität und Fantasie. Es können zum Beispiel auch Stimmungen abgebaut, aufgebaut oder intensiviert werden. Bei den Kindern werden dabei unter anderem folgende Entwicklungsbereiche und Erfahrungen unterstützt:

- Selbstwirksamkeit
- Wahrnehmungen ausdrücken und mitteilen
- Sprache
- Feinmotorik und Körperkoordination
- Konzentration und Ausdauer
- Sinneseindrücke



© Katja Marquard

Raumgestaltung

- „große“ Flächen zum freien Malen und Kreieren, z.B. Tische komplett mit Papier auslegen, Tapetenbahnen auf den Boden legen
- Tischflächen auf verschiedenen Höhen (Knie- und Sitztisch)
- frei nutzbares Material auf Augenhöhe der Kinder
- Freiflächen zum Ausstellen der „Werke“ der Kinder
- Bastelbereich mit Material zum Bauen von Instrumenten bestücken
- Musikecke mit Instrumenten, Abspiel- und Aufnahmegeräten, Tonträger mit Musik

Tipp: Malerplane, Zeitungen u.a. zum Auslegen bereithalten.

Spielanregungen

- Einsatz von tonerzeugenden Materialien (z.B. eine Plastikflasche etwa zur Hälfte mit Steinen, Murmeln, Sand, Wasser o.ä. füllen und fest verschließen, evtl. zusätzlich fest zu kleben, so dass die Kinder nicht an das Material in der Flasche gelangen)
- Erfahrungen mit Geräuschen/einfachen Instrumenten, z.B. Trommel, Glocken(-spiel), Rassel u.a.; bei geübten Kindern: erste Klanggeschichten und Kreisspiele
- Kinderlieder/-verse singen, mit (Tanz-/Arm-)Bewegungen begleiten
- Erfahrungen mit Farbe ermöglichen (großflächig mit Papier und Schutzmaterial auslegen/ Schutzkittel tragen)
- vielfältige taktile Erfahrungen ermöglichen: Knete selbst herstellen/Salzteig; Fingerfarben-Malen mit dem gesamten Körper

Alltagsmaterial

- Klingende Objekte (Glocken u.ä.)
- verschiedene Formen und Größen von Papier in unterschiedlicher Beschaffenheit
- Pinsel, Fingerfarbe
- Malstifte in verschiedenen Größen und Stärken (meist fällt das Malen mit dickeren Stiften am Anfang leichter)
- Sand, Legematerialien, Wolle, Stoffe, Pappen, Tücher
- Kartons in unterschiedlichen Größen, Tapetenrollen
- (selbstgebastelte) Instrumente zur freien und angeleiteten Benutzung
- Toiletten-/Küchenpapierrollen, Eierkartons, Yoghurtbecher, Korken